



Nationalrat

Bundesrat

Bundesregierung

Europäisches Parlament

Landeshauptleute

Bundespräsident

Volksanwaltschaft

Rechnungshof

Europarat

Die ParlamentarierInnen seit  
1918

Die Parlamentsdirektion

Klubs

Margaretha Lupac-Stiftung

Nationalfonds und  
EntschädigungsfondsÖsterreichische  
Parlamentarische  
GesellschaftParlamentarische  
BundesheerkommissionVereinigung öffentlicher  
Mandatare und Funktionäre

Kontaktverzeichnis

Start Wer ist Wer Biografie von Dipl.-Ing. Nikolaus Berlakovich



## Dipl.-Ing. Nikolaus Berlakovich

Überblick

Fotos

Plenum

Sonstige Tätigkeiten

**Geb.:** 04.06.1961, Eisenstadt**Beruf:** Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft,  
Umwelt und Wasserwirtschaft**Politische Mandate**Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und  
Wasserwirtschaft,  
02.12.2008 –**Politische Funktionen**

Vizebürgermeister von Großwarasdorf 1987–2002

Mitglied des Gemeinderates von Großwarasdorf 1987–  
2005

Abgeordneter zum Burgenländischen Landtag 1991–2005

Mitglied der Burgenländischen Landesregierung 2005–  
2008**Über parlamentarische  
Aktivitäten informieren****Fotos****E-Mail:**[buero.berlakovich@lebensministerium.at](mailto:buero.berlakovich@lebensministerium.at)**Website:**<http://www.lebensministerium.at>**Anschrift:**BM für Land- und Forstwirtschaft  
Umwelt und Wasserwirtschaft  
Stubenring 1  
1010 Wien**Telefon:**

+43 1 711 00-6708

**Fax:**

+43 1 712 07 10

**Beruflicher Werdegang**

Klubobmann des ÖVP Landtagsklubs 2002–2005

Landesgeschäftsführer der ÖVP Burgenland 1998–2000  
Landwirt**Bildungsweg**Studium an der Universität für Bodenkultur, Fachrichtung  
Landwirtschaft, Pflanzenproduktion, Dipl.-Ing.)

Naturwissenschaftliches Gymnasium in Oberpullendorf

Volksschule in Nebersdorf

Präsenzdienst

Stand: 26.02.2009

Bearbeiten

Meine Lesezeichen (0)

**Wichtiger Hinweis**Inhalt und Umfang der  
Biografien ab 1945 gehen  
grundsätzlich auf die von den  
MandatarInnen selbst  
gemachten Angaben zurück.  
Diese können von der  
Parlamentsdirektion ohne  
Zustimmung der Betroffenen  
nicht geändert werden.